

Waldpost

des Kreisforstamts Rhein-Neckar-Kreis für die Privatwaldbesitzenden

Liebe Waldbesitzerinnen,
liebe Waldbesitzer,

die Motorsägenklänge ruhen nun weitestgehend im Wald. Die Erntesaison 20/21 ist beendet und die Planungen für das neue Jahr beginnen.

Geprägt war die Holzernte - wieder einmal - von geschädigten Bäumen durch das Extremwetter.

Um zukünftig gut vernetzt durch solche Krisenjahre zu kommen, kann die Digitalisierung auch im Forst helfen. Mehr zu diesen Themen in unserem heutigen Newsletter!

In diesem Newsletter möchten wir Sie zu folgenden Themen informieren:

1. *Förderung des Landes „Extremwetter“ – Rückblick und Vorausschau* 2
2. *Förderung des Bundes „Nachhaltigkeitsprämie“ – 100 Euro pro Hektar für Sie!*..... 2
3. *Neue PEFC-Standards* 3
4. *Vorstellung App „Waldexpert“* 3

Sollten Sie zu diesen oder anderen Themen Fragen, Anregungen oder Hinweise haben, setzen Sie sich gerne mit uns in Verbindung! (Tel: 06221-522-7600)

Frohes Stöbern wünschen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kreisforstamts!

1. Förderung des Landes „Extremwetter“ – Rückblick und Vorausschau

Über die neue Förderrichtlinie (VwV NWW) war es uns möglich für alle Forstbetriebsgemeinschaften Sammelanträge zur finanziellen Unterstützung bei der Beseitigung der geschädigten Bäume zu stellen.

So bekamen 89 Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer rund 38.000 Euro Unterstützung für ihre Aufwendungen, wie z.B. das Suchen von geschädigten Bäumen, deren Fällung, Lagerung, Hackung und die anschließende Wiederaufforstung der Flächen.

Dank der guten Zusammenarbeit zwischen Waldbesitzenden, Revierleitenden und dem Fördererteam im Kreisforstamt konnte 2020 großflächiger Befall durch Borkenkäfer verhindert werden - gleichzeitig wurden alle Förderanträge bearbeitet und fristgerecht an die Bewilligungsbehörde, das Regierungspräsidium Freiburg, weitergeleitet.

Dort wurde trotz einer landesweiten Antragsflut ein großer Teil noch im Dezember 2020 ausgezahlt.

Sollten in Ihrem Wald noch Spätfolgen durch Borkenkäfer, Trockenschäden an z.B. Buchen oder frisch geschädigte Bäume auffallen, wenden Sie sich bitte an Ihren Revierleiter oder an Herrn Künzig (b.kuenzig@rhein-neckar-kreis.de, 06221-522-7611) bevor Sie das Holz aufarbeiten um es gegebenenfalls in einen neuen Fördersammelantrag aufzunehmen.



Bild: Künzig

2. Förderung des Bundes „Nachhaltigkeitsprämie“ – 100 Euro pro Hektar für Sie!

Wir informierten im November 2020 alle Mitgliederinnen und Mitglieder der Forstbetriebsgemeinschaften zur Möglichkeit der Antragstellung auf www.bundeswaldpraemie.de.

Nutzen Sie die Gelegenheit diese einmalige Flächenprämie von 100,- Euro je Hektar zertifiziertem Wald noch bis Oktober 2021 zu beantragen!

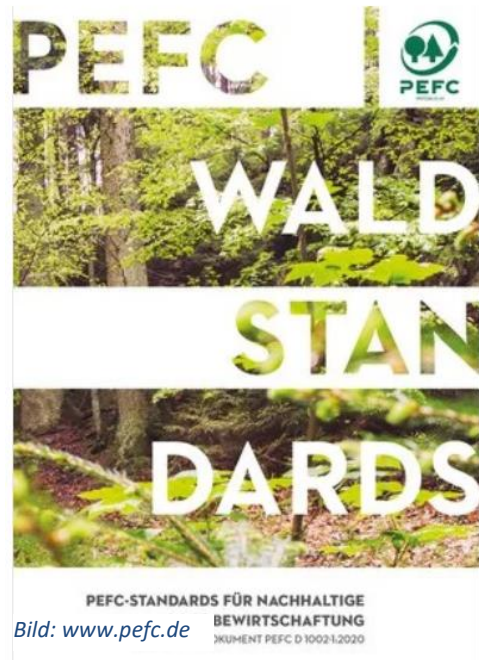
Bei Fragen helfen wir gerne weiter.

Sollten Sie noch kein Mitglied in einer der Forstbetriebsgemeinschaften sein wenden Sie sich gerne an Frau Baumgartner (b.baumgartner@rhein-neckar-kreis.de).

3. Neue PEFC-Standards

Seit 1.1.2021 gelten für PEFC-zertifizierten Wald neue Standards bei der Bewirtschaftung. Gedruckte Exemplare liegen im Kreisforstamt (Langenbachweg 9, 69151 Neckargemünd) aus. Digital mit Erläuterungen zu den Änderungen finden Sie sie unter folgendem Link:

<https://pefc.de/neuigkeiten/fragen-und-antworten-zu-den-neuen-pefc-waldstandards>



4. Vorstellung App „Waldexpert“

Die Digitalisierung kommt zunehmend auch im Wald an. Für Nutzende von Smartphones gibt es nun eine gute Möglichkeit die eigenen Flurstücke zu organisieren und besser aufzufinden. Reinschauen lohnt sich – zumal auch Anregungen zur Weiterentwicklung der App aufgenommen werden:

<https://wald.expert/>

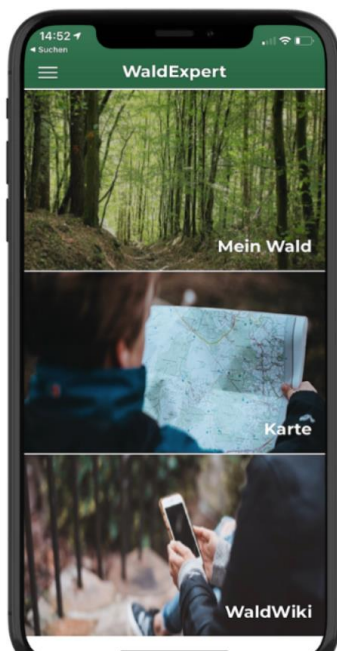


Bild: wald.expert